

11.06.2013

## Pressemitteilung 03/2013

### Zerbrechlicher Planet

#### Soeben erschienen: Poster der action 365 zum Thema: „Unendlichkeit“

Naturgesetze bestimmen das moderne Leben. Die Wissenschaften liefern Regeln, wie wir die Welt zu sehen haben. Umso erstaunlicher, aus dem Mund eines Naturwissenschaftlers eine ganz andere Weltsicht zu erfahren: aus der Entfernung im Weltraum mit Blick auf den Planeten seiner Heimat, verbeugt sich der Astronaut vor der Zerbrechlichkeit des Lebens.

„Doch als ich ihn (den Planeten Erde) in seiner unsagbaren Schönheit und Zartheit aus dem Weltraum sah, wurde mir klar, dass der Menschheit wichtigste Aufgabe ist, ihn für zukünftige Generationen zu hüten und zu bewahren.“ Diese Worte stammen von Sigmund Jähn, dem ersten Deutschen im Weltraum, der, zusammen mit einem russischen Kollegen, am 26. August 1978 in der sowjetischen Sojus 31 zur Raumstation Saljut 6 flog. Ein ostdeutscher Kosmonaut, Jagdflieger und Generalmajor der Nationalen Volksarmee der DDR. Physiker und Militärwissenschaftler. Erster Deutscher im All. Held der DDR.

Und jenseits aller Ideologie, jenseits aller Naturgesetze und wissenschaftlichen Experimente – die Ehrfurcht vor dem großen Geheimnis bleibt. Das Leben auf dem schönsten aller bekannten Planeten ist uns geschenkt worden. Erhalten müssen wir es selbst. Jeder Einzelne ist gefordert, seinen Beitrag zu leisten. Ob als Wissenschaftler mit der Erforschung innovativer Möglichkeiten auf den Gebieten des Recycling und neuer Energien, oder als Einzelner im Alltag, in der Vermeidung von unnötigem Müll, von Wasser- und Energieverschwendung. Für seinen Staat, die DDR, war Sigmund Jähn ein Held. Doch seine ehrlichen Worte als erster Deutscher im Weltall mit Blick auf die zerbrechliche Erde qualifizieren ihn zu Höherem: zu einem großen Glaubenden.

Sechs ästhetisch anspruchsvoll gestaltete Poster zu vielfältigen Themen erscheinen jährlich im Verlag der action 365, sie sind im Jahresabonnement zum Preis von 15 Euro oder aber einzeln (Preis 4 Euro) zu bestellen. Bei größeren Bestellmengen verringert sich der Einzelpreis. Der international bekannte Kalligraf Gottfried Pott zeichnet für die Gestaltung zahlreicher Veröffentlichungen der action 365 verantwortlich.

Die action 365 ist eine in Deutschland in den 1950er Jahren gegründete ökumenische Laienbewegung. Generell will die action 365 über die Grenzen von Konfessionen und Nationen hinweg das Gemeinsame, nicht das Trennende im Glauben vieler Menschen in den Mittelpunkt stellen – und das jeden Tag, 365 mal im Jahr (Presstext: Ulrike Maria Haak).

Textlänge: 2.546 Zeichen

#### Ansprechpartner und Bestelladresse:

**Verlag der action 365 - Kennedyallee 111a - 60596 Frankfurt/M.**

**Tel. 069 / 68 09 12 33 - Fax 069 / 68 09 12 12**

**E-Mail: [verlag@action365.de](mailto:verlag@action365.de) - <http://www.action365.de>**

Christliche  
Öffentlichkeitsarbeit

Vertrieb von Produkten  
indianischer Genossenschaften  
aus Guatemala

*indígena*

Kennedyallee 111a  
60596 Frankfurt/M.  
Telefon 0 69 - 68 09 12-33  
Telefax 0 69 - 68 09 12-12  
eMail: [verlag@action365.de](mailto:verlag@action365.de)  
[www.action365.de](http://www.action365.de)